



**Naturforschende Gesellschaft
Obwalden und Nidwalden**

Regionalgesellschaft der Akademie
der Naturwissenschaften Schweiz SCNAT

sc | nat 

Swiss Academy of Sciences
Akademie der Naturwissenschaften
Accademia di scienze naturali
Académie des sciences naturelles

Fliäbluamä, Meerli, Milchschälli oder Wätterdistlä - Unverwüstliche Bewohner in Sonne, Wind, Eis und Trockenheit

Wie behauptet sich das Alpen-Leinkraut im Schutt? Was unterscheidet die Niedliche Glockenblume von der Bärtigen Glockenblume, was den Alpenklee vom Bergklee? Auf welche Weise übersteht der Berghauswurz Trockenzeiten und wie sorgt der Brutknöterich für Nachwuchs?

Mit ihrem Arten- und Formenreichtum, ihren leuchtenden Farben und raffinierten Überlebensstrategien ziehen uns die Alpenblumen jeden Sommer wieder in ihren Bann. Mal haben sie sich in ausgeklügelten Pflanzengesellschaften ihren Platz verschafft, mal besiedeln sie als Pioniere Schutt und Fels. Die einen sind ausgesprochene Kalkliebhaber, andere bevorzugen sauren Boden und andere wie das Studentenröschen sind da sehr flexibel und begegnen uns auf Schritt und Tritt. Alle zusammen bilden bunte Blühtenteppiche mit dem unverwechselbaren Duft und umworben von vielen blütenbesuchenden Insekten.

Auf zwei Exkursionen lernen wir Alpenblumen an ihren typischen Standorten kennen. Nebenbei erfahren wir, wie sich Gestein und Bodenbildung auf die Vegetation auswirken und wie uns diese Urwiesen erhalten bleiben.



Die Niedliche Glockenblume gedeiht in Felsritzen ohne grosse Konkurrenz

Die Exkursionen werden von Ingrid Schär, Biologin, und Ursula Vogel-Schwank, Landschaftsarchitektin, geleitet. Vorkenntnisse sind keine nötig, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich.



Mit seinem rosettenartigen Polster schützt sich der Sternblütige Steinbrech vor dem Austrocknen

Die Kurskosten betragen für NAGON-Mitglieder Fr. 50.- (für Nichtmitglieder Fr. 100.-). Anmeldeschluss ist der 10. Juni 2019. Anmeldungen werden gerne von Ursula Vogel-Schwank 041 670 28 17 oder u.vogel.schwank@bluewin.ch entgegengenommen.

Kurs „Alpenblumen kennenlernen“

Tagesexkursionen jeweils ca. 9 – 16 Uhr

Sonntag, 16. Juni 2019: Bannalp, Oberrickenbach

Samstag, 22. Juni 2019: Fürenalp, Engelberg

Samstag, 29. Juni 2019: Verschiebedatum